Projektname: Hab Mut zu verändern!

Projektträgerin: Karin Zacher

Website:

Projektbeschreibung:

Im Februar 2020 gründete die Unternehmerin ein eigenes **Beratungsunternehmen mit den Schwerpunkten (Lebensmittel-)Handel und Compliance**. Bereits Ende 2019 erfolgte zudem gemeinsam mit einem Geschäftspartner aus Griechenland die Gründung eines Handelsunternehmens. Die unternehmerische Tätigkeit begann kurz vor dem ersten Corona-Lockdown – ein Zeitpunkt, der mit unerwarteten Herausforderungen und notwendigen Anpassungsleistungen verbunden war.

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen konnte sich das Unternehmen erfolgreich etablieren und feierte 2024 sein fünfjähriges Bestehen. Neben Beratungsleistungen für Unternehmen – insbesondere im Bereich der rechtlichen Rahmenbedingungen und der Einhaltung von Vorschriften – bietet die Unternehmerin ihr Fachwissen seit 2023 auch regelmäßig einem oberösterreichischen Bankinstitut an.

Die Gründerin bringt umfassende Erfahrung aus verschiedenen Sektoren mit, unter anderem aus der Finanzwirtschaft sowie der Lebensmittelbranche, wo sie den Rechtsbereich eines Großhandelsunternehmens leitete. Ergänzt wird ihre juristische Kompetenz durch Management-Know-how, unter anderem durch ein mit Auszeichnung abgeschlossenes MBA-Programm an der WU Wien (Executive Academy). Weiterbildungen in Mediation, Prozessmanagement und Compliance untermauern ihre interdisziplinäre Arbeitsweise.

Gesellschaftliches Engagement & persönliche Werte:

Die Unternehmerin lebt und arbeitet seit fast zehn Jahren im ländlichen Raum (Mühlviertel) und ist alleinerziehende Mutter zweier Söhne. Sie engagiert sich als Gründungsmitglied des Clubs *Soroptimistinnen Linz Libertas* für die Förderung von Frauen und Mädchen. Dieses Engagement beruht auf tief verwurzelten Werten: Gleichberechtigung, persönliche Unabhängigkeit, Solidarität und eine offene, demokratische Gesellschaft sind zentrale Leitlinien ihres beruflichen und privaten Handelns.

Persönlicher Weg:

Der berufliche Werdegang war von bewussten Umbrüchen geprägt – motiviert durch persönliche Entwicklungen, Schicksalsschläge und ein starkes Bedürfnis nach Selbstverwirklichung. Die Entscheidung zur Selbstständigkeit war Ausdruck des Mottos, das ihr Handeln bestimmt: *„Das Leben ist zu kurz – deshalb beginne ich lieber heute als morgen mit dem, was wesentlich ist.“*

Mit einem offenen Blick für neue Wege, großer Anpassungsfähigkeit und einem starken inneren Kompass verbindet die Unternehmerin Fachkompetenz mit persönlichem Engagement – für eine resiliente, faire und zukunftsorientierte Wirtschaft.